

dieser Situation konfrontiert, als im örtlichen Frauenfreibad die Religionen und Kulturen der deutschen und türkischen Besucherinnen für Zündstoff sorgen.

B/R: Doris Dörrie. D: Andrea Sawatzki, Maria Happel, Nilam Farooq, Lisa Wagner, Melodie Wakivumina, Julia Jendroßek, Sabrina Amali, Nico Stank. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 102 Min., zweite Woche!



Online-Tickets: lichtwerkkino.de
Infos: 0521 - 55 76 777

Neu im Programm

FREIBAD

Sie zählt zu den erfolgreichsten Regisseurinnen der Republik. Anno 1985 gelang Doris Dörrie mit „Männer“ der Durchbruch. Danach avancierte sie mit cleveren Komödien wie „Ich und er“ oder „Keiner liebt mich“ zum verlässlichen Liebling bei Publikum und Presse. Ihr Drama „Kirschblüten – Hanami“ verzauberte die Berlinale. Nun gibt Doris Dörrie die Bademeisterin im gesellschaftlichen Mikrokosmos. In ihrem „Freibad“, zu dem Männer keinen Zutritt haben, steigen mit den Temperaturen die Konflikte unter den Besucherinnen.

Vorurteile, Rassismus, Eitelkeiten, Schönheitsideale sind Themen dieser ziemlich klugen und wunderbar vergnüglichen Culture-Clash-Komödie jenseits der ausgelatschten Genre-Wege. (programmokino.de)

Wenn verschiedene Kulturen aufeinandertreffen, bleiben Spannungen und Diskussionen nicht aus. In Kombination mit der brütenden Hitze und steigenden Temperaturen eines Jahrhundertssummers können dabei schnell gesellschaftliche Flächenbrände entstehen, die kaum noch unter Kontrolle zu halten sind. Eine Gruppe deutscher Frauen, angeführt von Eva (Andrea Sawatzki), sieht sich mit

Mi 21.00 | shorts_attack: ROADMOVIES

Rasant geht es bei Shorts Attack mit den ROADMOVIES durch den September: Mit Frauenpower-Flucht vorm Filmset, in Auto-Liebe in Richtung Schrottplatz, voller Ordnungsliebe im Ländlichen, und in wilder Fahrerflucht an den Stadtrand. Es werden Höchstgeschwindigkeiten gebrochen, Unfälle reflektiert, 80er-Jahre-Hits wiederentdeckt, und an einer Tanke im Irgendwo fordert der Tankwart zum Zweikampf. Acht Filme in 85 Minuten.

long_time_no_see: ALIEN (1979)

Ein Notrufsignal weckt die Besatzung des Fabrik-Raumsschiffes "Nostromo" aus ihrem Kälteschlaf. Bei der Suche nach der Ursache für das Signal wird ein Besatzungsmitglied von einem fremdartigen Monster überfallen, das nach und nach die gesamte Mannschaft tötet und als unvermeidbares Unheil die Erde ansteuert. Nur eine junge Frau kann sich zur Wehr setzen. Eine extrem spannende, stilistisch brillante Variation des Science-Fiction-Motivs der Bedrohung durch ein außerirdisches Lebewesen, mit deutlichen sexualpsychologischen Akzenten. Ein Film mit einer perfekt entwickelten Spannungsdramaturgie; die düsteren Albtraumwelten wurden von dem Maler H.R. Giger entworfen. (filmdienst)

R: Ridley Scott. D: Sigourney Weaver, Tom Skerritt, Veronica Cartwright. GB 1979, FSK: ab 16, 116 Min., OmU!

Mi 18.00 | Psychoanalyse und Film: WAS VOM TAGE ÜBRIG BLIEB

Die Geschichte eines englischen Butlers, der seinem aristokratischen Arbeitgeber bis zur totalen Unterdrückung aller persönlichen Gefühle dienstbar ist, wird zum Porträt einer Epoche, deren äußerer Glanz kurz vor Beginn des Zweiten Weltkrieges die Defizite der angelsächsischen Klassengesellschaft nicht mehr verdecken kann. Ein sensibler, von vorzüglichen Schauspielern profitierender Film, in dem intime Psychologie und sozialer Kommentar nahtlos ineinandergreifen. (filmdienst) Prof. Dr. Dirk Blothner stellt WAS VOM TAGE ÜBRIG BLIEB vor. Er arbeitet als Psychoanalytiker und Lehranalytiker (DGPT) in Köln. Viele seiner über 100 Veröffentlichungen befassen sich mit der Wirkungs- und Psychoanalyse des Films.

THE REMAINS OF THE DAY R: James Ivory. D: Emma Thompson, Anthony Hopkins, James Fox, Christopher Reeve. USA 1993, FSK: ab 6, 134 Min.

DAS GLÜCKSRAD

Ein spielerisch poetisches Triptychon voller kunstvoller kleiner Wendungen – das ist der Episodenfilm von Ryusuke Hamaguchi (DRIVE MY CAR, 2021): drei Geschichten voller Zufälle und Merkwürdigkeiten. Hamaguchi erhielt für diesen Film bei der Berlinale den Großen Preis der Jury und einen Silbernen Bären.

GUZEN TO SOZO B/R: Ryusuke Hamaguchi. D: Kotone Furukawa, Kiyohiko Shibukawa, Katsuki Mori, Fusako Ura-be, Aoba Kawai, Ayumu Nakajima, Hyunri, Shouma Kai. Japan 2021, FSK: ab 12, 121 Min., OmU, zweite Woche!

DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG

Der Kleinkünstler Marc-Uwe (Dimitrij Schaad) und das Känguru (Originalstimme: Marc-Uwe Kling) stehen vor einem Problem: Lisbeth (Petra Kleinert), die Mutter von Maria (Rosalie Thomass) ist irgendwo falsch abgebogen und leugnet im Internet nun die Klimakrise. Wie kann man sie nur zur Vernunft bringen? Die beiden gehen eine Wette miteinander ein: Wenn sie es nicht schaffen, Marias Mutter zur Vernunft zu bringen, werden sie ihre Wohnung verlieren. Nach dem Drehbuch von Marc-Uwe Kling und Jan Cronauer spielen neben dem wie

immer überragend guten Känguru wieder Dimitrij Schaad als Marc-Uwe und Rosalie Thomass als Maria.

B/R: Marc-Uwe Kling. D: Dimitrij Schaad, Volker Zack, Rosalie Thomass, Benno Fürmann, Petra Kleinert, Michael Ostrowski. Deutschland 2022, FSK: ab 6, 102 Min., dritte Woche!



DER ENGLÄNDER, DER IN DEN BUS STIEG UND BIS ANS ENDE DER WELT FUHR

Mit DER ENGLÄNDER, DER IN DEN BUS STIEG UND BIS ANS ENDE DER WELT FUHR bringt Regisseur Gillies MacKinnon ein wunderbar einfühlsames Roadmovie auf die große Leinwand. Die herzerwärmende und inspirierende Geschichte über einen Rentner, der sich auf eine nostalgische Reise in die Vergangenheit begibt, erzählt von Aufbruch, Abschied und Erinnerung. Steigen Sie ein und begleiten Sie den preisgekrönten Schauspieler Timothy Spall („Mr. Turner – Meister des Lichts“, „The Party“) auf der faszinierendsten Busfahrt Ihres Lebens!

THE LAST BUS R: Gillies MacKinnon. D: Timothy Spall, Phyllis Logan, Ben Ewing, Natalie Mitson. Großbritannien 2021, FSK: ab 12, 92 Min., fünfte Woche!



NOPE

Mit GET OUT und WIR hat Oscar-Gewinner Jordan Peele den modernen Horror auf den Kopf gestellt und völlig neu definiert. Im Sommer 2022 präsentiert er mit NOPE seine neueste doppelbödig Schreckensvision und beweist einmal mehr, dass er ein Meister des spektakulär abgründigen Genrefilms ist.

B/R: Jordan Peele. D: Daniel Kaluuya, Keke Palmer, Steven Yeun. USA 2022, FSK: ab 12, 131 Min., fünfte Woche!

MONSIEUR CLAUDE UND SEIN GROSSES FEST

Monsieur Claude, der Meister der formvollendeten Zerknirschung, ist zurück! Keiner beherrscht die Kunst der gerümpften Nase so unterhaltsam wie er: Christian Clavier brilliert in seinem langerwarteten neuen Leinwandabenteuer in der Königsklasse interkultureller Diplomatie: dem Großfamilienfest. MONSIEUR CLAUDE UND SEIN GROSSES FEST ist genau das: ein Fest der Situationskomik, voller Esprit und Dialogwitz, eine Kinokomödie, wie sie sein muss - mitreißend, sympathisch und vor allem

extrem witzig.

QU'EST-CE QU'ON A TOUS FAIT AU BON DIEU? B/R: Philippe de Chauveron. D: Christian Clavier, Chantal Lauby, Ary Abittan, Frédéric Chau, Noom Diawara. Frankreich 2021, FSK: ab 0, 99 Min., sechste Woche!

WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE

Willi (Willi Weitzel) begibt sich bei seiner Erforschung der Erde in die Welt der Amphibien und entdeckt dabei, dass die Wasserbewohner faszinierende Kreaturen sind: Da gibt es Frösche in allen Farben und Formen und mit allerlei ungläublichen Eigenschaften. Allerdings muss er auch feststellen, dass viele von ihnen vom Aussterben bedroht sind, denn im Dorf der 11-jährigen Luna (Ellis Drews) soll ein Froschteich einfach zugeschüttet werden. Nun wollen Willi, Luna und Lunas Oma (Suzanne von Borsody), eine Amphibienforscherin, die Dorfgemeinschaft überreden, den Fröschen ein neues Zuhause zu schenken...

R: Markus Dietrich. D: Willi Weitzel. Deutschland 2021, FSK: ab 0, 90 Min., Eintritt beim Kinofest: 5,00 €!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

LICHTWERK-PROGRAMM | 8.9.2022 BIS 14.9.2022

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
FREIBAD	16.00 18.15 20.30	16.00 18.15 20.30	16.00 18.15 20.30	13.30 18.15	16.00 18.15 20.30	16.00 18.15 20.30	
DER ENGLÄNDER, ...	16.30 18.45	16.30 18.45	16.30 18.45	16.30 18.45	16.30 18.45	15.45	
DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	13.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00
MONSIEUR CLAUDE ...	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45
NOPE	● 20.45		● 20.45		● 20.45	● 18.00	
DAS GLÜCKSRAD						● 20.45	● 18.30
WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE			16.00	14.00			
LONG_TIME-NO_SEE: ALIEN (1979)			● 20.30				
KINOFEST: THE PURPLE ROSE OF CAIRO				● 15.30			
WAS VOM TAGE ÜBRIG BLIEB							18.00
SHORTS_ATTACK: ROADMOVIES							21.00

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

!! Unser Flyer erscheint ab sofort immer Mittwochs !!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DIE KÜCHENBRIGADE

Seit ihrer Kindheit träumt Cathy (Audrey Lamy) davon, ein eigenes Restaurant zu führen. Doch mit vierzig Jahren läuft nichts wie geplant und sie sieht sich gezwungen, eine Stelle als Kantinenkraft in einem Heim für junge Migranten anzunehmen. Ihr Traum scheint wieder in weite Ferne gerückt zu sein... oder doch nicht?

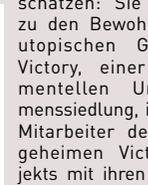
Migranten anzunehmen. Ihr Traum scheint wieder in weite Ferne gerückt zu sein... oder doch nicht?

ARY ABITTAN, FRÉDÉRIC CHAU, NOOM DIWARA. Frankreich 2021, FSK: ab 0, 99 Min., sechste Woche!

WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE

Willi (Willi Weitzel) begibt sich bei seiner Erforschung der Erde in die Welt der Amphibien und entdeckt dabei, dass die Wasserbewohner faszinierende Kreaturen sind: Da gibt es Frösche in allen Farben und Formen und mit allerlei ungläublichen Eigenschaften. Allerdings muss er auch feststellen, dass viele von ihnen vom Aussterben bedroht sind, denn im Dorf der 11-jährigen Luna (Ellis Drews) soll ein Froschteich einfach zugeschüttet werden. Nun wollen Willi, Luna und Lunas Oma (Suzanne von Borsody), eine Amphibienforscherin, die Dorfgemeinschaft überreden, den Fröschen ein neues Zuhause zu schenken...

R: Markus Dietrich. D: Willi Weitzel. Deutschland 2021, FSK: ab 0, 90 Min., Eintritt beim Kinofest: 5,00 €!



leben. Der gesellschaftliche Optimismus der 1950er-Jahre, den Victory-CEO Frank - zu gleichen Teilen Unternehmensvisionär und motivierender Life-Coach - verspricht, durchzieht jeden Aspekt des täglichen Lebens in dieser verschworenen Gemeinde mitten in der Wüste.

UNSERE HERZEN EIN KLANG

ab 22. September In dem Dokumentarfilm von Torsten Striegnitz und Simone Dobmeier dreht sich alles um die Magie, die entsteht, wenn Menschen gemeinsam singen. Vor allem im Chor wird oftmals eine unglaubliche musikalische Kraft entfesselt, die absolut einzigartig ist. Striegnitz und Dobmeier gehen diesem Zauber nach und begleiten Chorleiter*innen auf ihrer Mission, aus einer Gruppe von gesangsbegeisterten Menschen, die unterschiedlicher kaum sein können,

Chöre von mitreißender Intensität zu formen. Dabei wird ein intimer und aufschlussreicher Einblick in ein Arbeitsfeld geboten, in dem es viel um Identifikation und Identität geht...

CHÖRE VON MITREIßENDER INTENSITÄT ZU FORMEN. DABEI WIRD EIN INTIMER UND AUF SCHLUSSREICHER EINBLICK IN EIN ARBEITSFELD GEBOTEN, IN DEM ES VIEL UM IDENTIFIKATION UND IDENTITÄT GEHT...

LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de



Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



ZUSAMMEN ÜBERRASCHT SEIN

DAS KINOFEST

Sa+So 5 € Eintritt
in allen Vorstellungen

ALLE FILME, ALLE KINOS, 5€
SA., 10. + SO., 11. SEPTEMBER

So 15.30h | Kinofest mit Jürgen und Dennis



WOODY ALLEN'S THE PURPLE ROSE OF CAIRO (1984)

Während der Depressionszeit flüchtet sich eine Servererin vor ihrem anstrengenden Leben zeitweise ins Kino. Als der Held eines dort gezeigten Films aus Liebe zu ihr hinabsteigt, erzeugt er heillose Verwirrung bei Partnern, Zuschauern, Produzenten und dem Darsteller seiner Rolle. Eine kluge und sensible Tragikomödie. Das komplexe Verwirrspiel ist als vielschichtiger Diskurs über Möglichkeiten von Liebe, Leben, Film und Traum eine Liebeserklärung an das Kino, seine Stars und Zuschauer. (filmdienst) Im Anschluss laden wir zum Sitzbleiben ein, um in einem Filmgespräch gemeinsam Eindrücke und Meinungen zum Film auszutauschen - denn wir wollen das Kino mit euch zusammen feiern! /R: Woody Allen. D: Mia Farrow, Jeff Daniels, Danny Aiello. USA 1984, FSK: ab 12, 84 Min.

Während der Depressionszeit flüchtet sich eine Servererin vor ihrem anstrengenden Leben zeitweise ins Kino. Als der Held eines dort gezeigten Films aus Liebe zu ihr hinabsteigt, erzeugt er heillose Verwirrung bei Partnern, Zuschauern, Produzenten und dem Darsteller seiner Rolle. Eine kluge und sensible Tragikomödie. Das komplexe Verwirrspiel ist als vielschichtiger Diskurs über Möglichkeiten von Liebe, Leben, Film und Traum eine Liebeserklärung an das Kino, seine Stars und Zuschauer. (filmdienst) Im Anschluss laden wir zum Sitzbleiben ein, um in einem Filmgespräch gemeinsam Eindrücke und Meinungen zum Film auszutauschen - denn wir wollen das Kino mit euch zusammen feiern! /R: Woody Allen. D: Mia Farrow, Jeff Daniels, Danny Aiello. USA 1984, FSK: ab 12, 84 Min.



Hintergrund rückt. Spätestens wenn die Handlung in dem bretonischen Künstlerresort angekommen ist, entwickelt der Film einen Flow, dem man sich gern hingibt.“ (filmstarts)

EN CORPUS B/R: Cédric Klapisch. D: Marion Barbeau, Hofesh Shechter, Denis Podalydès, Muriel Robin. Frankreich 2022, FSK: ab 12, 117 Min., Erstausführung!

Nr.36



Online-Tickets: kamera-filmkunst.de
 Infos: 0521 · 55 76 77 50

Neu im Programm

DAS LEBEN EIN TANZ

Die 26-jährige Élise (Marion Barbeau) hat eine vielversprechende Karriere als Balletttänzerin vor sich. Doch als sie sich bei einem Sprung auf der Bühne schwer verletzt, zerbricht alles, wofür sie jahrelang gearbeitet hat. Stück für Stück muss Élise ihr Leben neu zusammensetzen und lernen, das Vergangene hinter sich zu lassen. Ihr Weg führt sie von Paris in die Bretagne, zu neuen Freunden, einer neuen Liebe und der Freiheit, endlich das zu tun, wofür ihr Herz schlägt. Und sie erkennt dabei, dass nur eins wirklich zählt: Das Hier und Jetzt.

„Der Film ist die Zelebration des Tanzes, zugleich aber auch eine inspirierende Geschichte darüber, dass ein Lebensbruch manchmal auch die Chance bedeutet, sich neu zu erfinden. Was, wie das Ende eines Traums aussieht, kann in Wahrheit der Beginn eines neuen sein.“ (programmokino.de)
 „DAS LEBEN EIN TANZ ist ein sich auf die Unwägbarkeiten des Lebens einlassendes Drama mit mitreißenden Tanzszenen, bei dem das Dramatische mehr und mehr in den



THREE THOUSAND YEARS OF LONGING

„Eine Literaturwissenschaftlerin und ein Djinn treffen sich und beginnen, einander ihre Geschichten zu erzählen. Das ist die Basis von George Millers neuem Film ‚Three Thousand Years of Longing‘, der auf wundersame Weise von der Macht und der Bedeutung des Geschichtenerzählens erzählt. Weil ein jeder eine Geschichte ist, und jede dieser Geschichten nur ein Steinchen in einem niemals endenden Mosaik.“ (programmokino.de)
 Alithea Binnie (Tilda Swinton) ist eine mit sich und ihrem Leben zufriedene Gelehrte, die mit großer Leidenschaft ihrem Beruf als Narratologie-Expertin nachgeht. Als sie eine Konferenz in Istanbul

besucht, erstet sie in einem Antiquitätengeschäft eine kleine Flasche als Andenken. Bei dem Versuch, sie im Waschbecken ihres Hotelzimmers zu reinigen, erlebt sie eine handfeste Überraschung: Sie befreit einen Dschinn (Idris Elba), der ihr die Erfüllung von drei Wünschen anbietet und im Gegenzug seine Freiheit zu erlangen hofft. Alithea, die sehr gut weiß, dass ein solcher Handel in Märchen und Sagen meist nicht gut ausgeht, lehnt dankend ab.

B/R: George Miller. D: Tilda Swinton, Idris Elba, Aamito Lagum. USA, Aus 2022, FSK: ab 16, 109 Min., zweite Woche!



OVER & OUT

TIPP DER WOCHE

Vier Freundinnen Ende 30 begeben sich auf eine emotionale Reise durch Italien. Was anfänglich als lustiger Roadtrip gedacht war, entpuppt sich schließlich als Reise durch die Vergangenheit. Denn schon seit 26 Jahren verbindet Stef (Julia Becker), Lea (Jessica Schwarz), Toni (Petra Schmidt-Schaller) und Maja (Nora Tschirner) das Versprechen einer gemeinsamen Hochzeit. Eine Achterbahnfahrt der Gefühle erwartet die vier Frauen, als sie sich vergangenen Konflikten und zukünftigen Ereignissen gegenübersehen. Zwischen Erwartungen und Bedürfnissen droht ihre Freundschaft Schaden zu nehmen. „Julia Becker gewann die prominenten Kolleginnen Jessica Schwarz, Petra Schmidt-Schaller und Nora Tschirner dafür, mit ihr vor der Kamera zu stehen in einer Geschichte, die von gepatzen Träumen und neuen Hoffnungen und von der Freundschaft erzählt.“ (Blickpunkt: Film)

Der Roman „Der Gesang der Flusskrebse“ war ein weltweites Bestseller-Phänomen, der Millionen Menschen in den Bann zog. Im Mittelpunkt steht das alleinlebende Sumpfmädchen Kya, das sich im Marschland North Carolinas selbst großzieht und von dem lebt, was die Natur hergibt. Die gleichna-

B/R: Julia Becker. D: Jessica Schwarz, Nora Tschirner, Petra Schmidt-Schaller, Julia Becker. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 109 Min., dritte Woche!

DER GESANG DER FLUSSKREBSE

Der Roman „Der Gesang der Flusskrebse“ war ein weltweites Bestseller-Phänomen, der Millionen Menschen in den Bann zog. Im Mittelpunkt steht das alleinlebende Sumpfmädchen Kya, das sich im Marschland North Carolinas selbst großzieht und von dem lebt, was die Natur hergibt. Die gleichna-



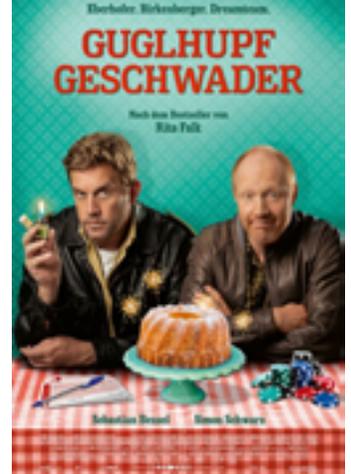
mige Verfilmung erweist sich als toll bebildeter, kraftvoll gespielter Mix aus Romanze, Natur-Drama, Thriller und Gerichtsfilm. (programmokino.de) Als junges Mädchen wird Kya von ihren Eltern verlassen. In den gefährlichen Sümpfen von North Carolina zieht sie sich alleine groß und entwickelt sich zur scharfsinnigen und zähen jungen Frau. Jahrelang geisterten Gerüchte über das „Marschmädchen“ durch das nahegelegene Örtchen Barkley Cove und schlossen sie von der Gemeinschaft aus. Als sich Kya zu zwei jungen Männern aus der Stadt hingezogen fühlt, eröffnet sich für sie eine neue, verblüffende Welt. Doch als einer von ihnen tot aufgefunden wird, sieht die

Gemeinde sofort in Kya die Hauptverdächtige. Im Laufe des Falles wird immer mysteriöser, was tatsächlich passiert ist – und es droht die Gefahr, dass die vielen Geheimnisse, die im Sumpf verborgen liegen, ans Licht kommen...

WHERE THE CRAWDADS SING R: Olivia Newman. D: Daisy Edgar-Jones, Taylor John Smith, Harris Dickinson, David Strathairn. USA 2022, FSK: ab 12, 126 Min., vierte Woche!

GUGLHUPFGESCHWADER

„Glorreiche sieben Verfilmungen der Rita Falk-Krimis hat Ed Herzog bereits vorgelegt, den bayrischen Cop-Clan souverän zu Kultstatus selbst jenseits des Weißwurst-Äquators gebracht. Sein jüngster Streich erweist sich abermals als amüsantes Abenteuer im Kosmos des eigenwilligen Provinzpolizisten Franz Eberhofer, seiner sonderbaren Familie sowie der schrulligen Freunde. Die Zeit der gemütlichen Beziehungstaten ist vorbei, diesmal geht es um Glücksspiel, abgeschnittene Finger und schießwütige Geldeintreiber. Selbst beim titelgebenden selbstgemachten Guglhupf von Oma Eberhofer kennt das organisierte Verbrechen keine Gnade. Der achte Streich überzeugt mit gekonntem Timing, grotesker Situationskomik samt exzellentem Ensemble. Leberkäs-Wecken und Kreisverkehr-Gags sind wie immer Pflicht und komische Kür auch in dieser Eber-8-Episode.“ (programmokino.de) Nach zehn Jahren steht für den bayrischen Dorfpolizisten Franz Eberhofer (Sebastian Bezzel) endlich das Dienstjubiläum an, was man eigentlich gebührend feiern könnte – wäre da nicht das organisierte Verbrechen, unverhoffter Familienzuwachs und das Glücksspiel, die dem Beamten einen Strich durch die Rechnung machen.



R: Ed Herzog. D: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthoff, Eisi Gulp, Enzi Fuchs, Gerhard Wittmann. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 97 Min., sechste Woche!

mige Verfilmung erweist sich als toll bebildeter, kraftvoll gespielter Mix aus Romanze, Natur-Drama, Thriller und Gerichtsfilm. (programmokino.de) Als junges Mädchen wird Kya von ihren Eltern verlassen. In den gefährlichen Sümpfen von North Carolina zieht sie sich alleine groß und entwickelt sich zur scharfsinnigen und zähen jungen Frau. Jahrelang geisterten Gerüchte über das „Marschmädchen“ durch das nahegelegene Örtchen Barkley Cove und schlossen sie von der Gemeinschaft aus. Als sich Kya zu zwei jungen Männern aus der Stadt hingezogen fühlt, eröffnet sich für sie eine neue, verblüffende Welt. Doch als einer von ihnen tot aufgefunden wird, sieht die

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

KAMERA-PROGRAMM | 8.9.2022 BIS 14.9.2022

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DAS LEBEN EIN TANZ				13.15			
	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
	17.15	17.15	17.15	18.30	17.15	17.15	17.15
	20.00	20.00	20.00		20.00	●20.00	20.00
DER GESANG DER FLUSS ...				15.15			
	18.15	18.15	18.15	18.00!	18.15	●18.15	18.15
		21.00	21.00				
OVER & OUT	●15.30	●15.30	●15.30	●13.00	●18.00	●18.00	●18.00
	●20.30	●20.30	●20.30	●18.15	●18.00	●18.00	●18.00
THREE THOUSAND ...	●18.00	●18.00	●18.00	●15.30	●20.30	●20.30	●20.30
GUGLHUPFGESCHWADER				12.30	●15.30	●15.30	●15.30

● Diese Vorstellungen laufen im Salon.

● Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

!! Unser Flyer erscheint ab sofort immer Mittwochs !!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DANCING PINA



ab 15. September
 Pina Bausch revolutionierte mit ihren Choreographien den modernen Tanz. Doch was bleibt von ihrem Werk? Zwei spektakuläre Tanzprojekte zeigen, wie eine junge Generation Tänzer:innen aus aller Welt Pinas Choreographien neu entdeckt: Die Ballettkompanie der Semperoper in Dresden probt Pinas Tanz-Oper „Iphigenie auf Tauris“. Und an der École des Sables im Senegal proben Tänzer:innen aus ganz Afrika Pinas Ballett „Le Sacre du Printemps“. DANCING PINA - eine bildgewaltige, emotionale Reise in die Welt des modernen Tanzes und darüber hinaus.

kaum Menschen, denn das Zusammenleben findet woanders statt, keine Dorfschule, kein Tante-Emma-Laden, keine alte Kastanie auf dem Dorfplatz, keine Störche, auf den Feldern wächst nur noch Mais, aus gewundenen Landstraßen wurden begradigte Schnellstraßen. Als wäre eine ganze Welt versunken. Basiert auf Dörte Hansens gleichnamigen Roman aus dem Jahre 2018.

VOR DER ZEIT



ab 29. September
 Eine Frau bricht auf in ein polnisches Dorf. Als Alter Ego der Regisseurin begibt sie sich auf die Suche nach etwas. Ein Vorfahre kommt aus dieser Gegend von Schlesien, erfahren wir. Der Film folgt ihr durch die sommerliche Landschaft. Sie begegnet Menschen deutscher und polnischer Herkunft, die nach Kriegsende ihre Heimat verlassen mussten oder in einem für sie neuen Staat blieben. Juliane Henrich setzt sich in ihrer filmischen Arbeit mit Raumfragen und der Transformation von Orten auseinander. In Text und Bild betrachtet sie dabei architektonische, begriffliche oder politische Überschreibungsprozesse. Sie studierte Film, Kunst und literarisches Schreiben in Leipzig, Berlin und Jerusalem.

MITTAGSSTUNDE



ab 22. September
 Ingwer (Charly Hübner), 47 Jahre alt und Dozent an der Kieler Uni, fragt sich schon länger, wo eigentlich sein Platz im Leben sein könnte. Als seine „Olen“ nicht mehr allein klarkommen, beschließt er, dem Leben in der Stadt den Rücken zuzukehren, um in seinem Heimatdorf Brinkebüll im nordfriesischen Nirdgendwo ein Sabbatical zu verbringen. Doch den Ort seiner Kindheit erkennt er kaum wieder: auf den Straßen

che Landschaft. Sie begegnet Menschen deutscher und polnischer Herkunft, die nach Kriegsende ihre Heimat verlassen mussten oder in einem für sie neuen Staat blieben. Juliane Henrich setzt sich in ihrer filmischen Arbeit mit Raumfragen und der Transformation von Orten auseinander. In Text und Bild betrachtet sie dabei architektonische, begriffliche oder politische Überschreibungsprozesse. Sie studierte Film, Kunst und literarisches Schreiben in Leipzig, Berlin und Jerusalem. Am 30.9. um 19 Uhr stellt Juliane Henrich ihren Film persönlich vor.

KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14 Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Aufschlag salon S: 2,00€

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Finanzgruppe zusammen mit der LBSI NordWest lt. Zeitschrift Immobilienmanager 2021.

Sparkasse - Ihr Partner für den Immobilienverkauf in Bielefeld.



Bastian Klemme
 Tel. 0521 294-2288
 bastian.klemme@sparkasse-bielefeld.de



Nadine Kowsky
 Tel. 0521 294-2288
 nadine.kowsky@sparkasse-bielefeld.de



Marc Lehmkuhler
 Tel. 0521 294-2261
 marc.lehmkuhler@sparkasse-bielefeld.de



Jens Sommer
 Tel. 0521 294-2287
 jens.sommer@sparkasse-bielefeld.de

www.sparkasse-bielefeld.de/immobilien



ZUSAMMEN AUFGERECHT SEIN
DAS KINOFEST
 ALLE FILME, ALLE KINDER, ab SA., 10., 11. SEPTEMBER

Sa+So 5 € Eintritt in allen Vorstellungen